

entspannung und gesundheit von innen die karlsbader heilkur

Eine gestörte Verdauung ist oftmals die Wurzel von ernsthaften Erkrankungen: Blähungen, Verstopfung und Schmerzen beeinträchtigen das Wohlbefinden oft enorm und lösen ernstzunehmende Krankheitsgefühle aus.

Der Darm wird nicht zu Unrecht als Wurzelwerk, das den Körper ernährt, gesehen – ein gesunder Darm bildet also die Grundlage für einen gesunden Körper.

Durch Stress und Ärger, falsche Ernährung (zu viel, zu fett, zu salzig ...), Parasiten, aber auch durch Lebensmittelunverträglichkeiten können die Verdauungsorgane gestört werden. Und wer immer wieder unter Magen- und Darmerkrankungen bzw. Stoffwechselstörungen zu leiden hat, fühlt sich nicht wohl in seiner Haut. Zum Verstopfungsdruck oder den Durchfällen kommen dann auch noch Blähungen und Übelkeit, Müdigkeit und Konzentrationsschwierigkeiten.

Der wichtigste Schritt ist eine ärztliche Untersuchung, eine richtige Diagnose und ein rascher Behandlungsbeginn mit geeigneten Therapien.

Die Komplexe Karlsbader Kur ist erfolgreich bei allen Verdauungsbeschwerden und metabolischen Erkrankungen. Der wichtigste Faktor bei der Karlsbader Komplexen Kur ist die innere Anwendung der wertvollen Mineralquellen in Form von Trinkkuren. Die Karlsbader Wässer wirken erstens direkt auf die Verdauungsorgane, zweitens wird das Wasser vom Darm absorbiert und gelangt durch die Leber in den Blutkreislauf.

Die innere Wirkung der Trinkkur führt zum Ausgleich des gestörten Mineralstoffgleichgewichtes, erhöht die Tätigkeit gewisser Enzyme und verbessert feine chemische Vorgänge unseres Organismus. Diese Vorgänge erklären die günstige Wirkung auf die Organe des Verdauungstraktes und auf den Allgemeinzustand der Patienten.

das ist ihre komplexe karlsbader-heilkur

- Erstuntersuchung durch den Arzt, welche mit einer Laboruntersuchung unterstützt wird. Trinkkur der Karlsbader Mineralquellen nach Verordnung des Arztes.
- Diät gemäß der Erkrankung und gemäß dem Gesundheitszustand des Patienten.
- Nach der Verordnung des Arztes werden aufgrund der Diagnose weitere balneotherapeutische Anwendungen vorgeschrieben, z.B. Perlbäder, Kohlensäurebäder, Hydrotherapie, Unterwassermassagen, Reflexmassagen. Alle diese Balneobehandlungen haben einen Einfluss auf die Durchblutung des Gewebes und damit auf eine bessere Zufuhr von Sauerstoff und unterstützen so die Regeneration des Organismus. Auch die beruhigende Wirkung dieser Anwendungen auf das Nervensystem spielt eine wichtige Rolle beim Heilprozess.
- Die warmen Anwendungen, wie Parafangopackungen erweitern reflektorisch die Gefäße der inneren Organe und unterstützen so die Regeneration und die Heilung.
- Heilgymnastik und Schwimmen, welche belebend auf den Kreislauf und die Herzfähigkeit wirken, sind ein untrennbarer Teil dieser Kur.

Die genaue Anzahl und die Art der Anwendungen werden, gemäß dem Gesundheitszustand des Patienten, vom Arzt verordnet.

a statement of
quality and
service



Was kann ich therapieunterstützend tun?

Sorgen Sie für viel Bewegung – sie ist wichtig, um die Darmfunktion zu verbessern und um die Stressfaktoren abzubauen. Spazieren, Wandern und Joggen sind optimal geeignete Bewegungsvarianten.

Vermeiden Sie Stress, praktizieren Sie Entspannungsübungen. Sorgen Sie für Wärme: Wärmepackungen, Wickel und Wärmflaschen entspannen den gesamten Körper und helfen bei der Heilung.

Trinken Sie viel – vor allem Heilwasser, Mineralwasser, Kräutertees und verdünnte natürliche Säfte.

Essen Sie viele Ballaststoffe in Form von Getreide, Gemüse und Obst – sie sorgen für mehr Volumen und regen so die Darmtätigkeit an.

Alkohol, Kaffee, Zigaretten und viele scharfe Gewürze reizen Ihre Verdauungsorgane - ersparen Sie Ihrem Körper diesen Stress.

Essen Sie lieber öfter, dafür aber kleinere Portionen.

Karlsbader-Heilkur

Medizinische Indikationen

- Magenkrankheiten (Magenkatarrh, Magengeschwür)
- Zwölffingerdarmgeschwür
- Lebererkrankungen
- Gallenleiden (Gallenblasenentzündung, Gallensteine)
- Zur Behandlung nach einer Gallenblasenentfernung
- Entzündung der Bauchspeicheldrüse
- Verdauungsstörungen
- Chronische Verstopfung
- Hypercholesterolaemie
- Gicht
- Störungen des Fettmetabolismus
- Fettsucht